

proSILWA-Transferworkshop am 20. Mai 2019

## „Der Weg zu einer Präventionskultur in Forstunternehmen“

**Das proSILWA-Projektteam und die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) laden alle Akteure in der Forstwirtschaft, die dazu beitragen, die Sicherheit und Gesundheit bei der Waldarbeit zu verbessern, zum proSILWA-Transferworkshop am 20. Mai 2019 nach Kassel ein.**

Der proSILWA-Prozess ist ein Beratungs- und Entwicklungskonzept, das Forstunternehmen unterstützt, Ansatzpunkte für wirksame Sicherheit- und Gesundheitsschutzmaßnahmen zu erkennen, die den aktuellen Bedürfnissen entsprechen und der Situation des Unternehmens gerecht werden. In der dreijährigen Projektphase, in der dieses Konzept gemeinsam mit Partnerunternehmen entwickelt und in der Praxis erprobt wurde, stehen wir nun vor der entscheidenden Frage: Wie kann der proSILWA-Prozess möglichst viele Unternehmen auf dem Weg zu einer Präventionskultur unterstützen? Ein wesentlicher Ansatz ist, dass der proSILWA-Prozess die Präventionsarbeit der Partner und Berater der Unternehmen, wie der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und der Gütegemeinschaft Wald- und Landschaftspflege (RAL GGWL), wirksam ergänzt und fördert.

Anknüpfungspunkte der Kooperation bei der Umsetzung des proSILWA-Prozesses und die Möglichkeiten, die Ergebnisse des proSILWA Projekts zur Förderung von Sicherheit und Gesundheit in Forstunternehmen in die Praxis zu bringen, werden gemeinsam mit den Teilnehmenden beschrieben und weiter entwickelt.

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung und die Bewirtung wird keine Teilnehmergebühr erhoben.

**Zur Anmeldung senden Sie bitte sobald wie möglich eine E-Mail an [edgar.kastenholz@kwf-online.de](mailto:edgar.kastenholz@kwf-online.de). Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!**

**HINWEIS zum DATENSCHUTZ:** Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die darin übermittelten persönlichen Daten vom Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. zum Zwecke der Organisation und Dokumentation der Veranstaltung gespeichert werden.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts proSILWA, im Förderschwerpunkt „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen“ durch das BMBF und im FuE-Programm 'Zukunft der Arbeit' als Teil des Dachprogramms 'Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen' gefördert.

proSILWA-Transferworkshop am 20. Mai 2019

## „Der Weg zu einer Präventionskultur in Forstunternehmen“

Veranstaltungsort: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Weißensteinstraße 70 – 72, 34131 Kassel, Raum 3.01

Beginn: 9:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

9:30 Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:00 Begrüßung und Einführung (Prof. Dr. Ute Seeling, KWF, und Klaus Klugmann, SVLFG)

10:15 Prävention in der Forstwirtschaft (Impulsreferate, Moderation: Dr. Edgar Kastenholz, KWF)

- *proSILWA: ein Prozess zu mehr Sicherheit und Gesundheit in Forstunternehmen – die Ergebnisse von drei Jahren Projektarbeit (proSILWA Projektteam)*
- *Die Entwicklung von Präventionskultur in einem Forstunternehmen – ein dauerhafter Prozess (Dietmar Reith, Michael Dütsch, Forstunternehmen Reith)*
- *Unternehmerzertifizierung als Anstoß für eine Präventionskultur (Klaus Wiegand, GGWL)*
- *Eine Kampagne zur Kultur der Prävention: kommitmensch (Andrea Engemann, SVLFG)*

11:15 Anstöße, Bedingungen und Unterstützung für die Umsetzung von Sicherheits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen in Forstunternehmen - *World Café*

12:30 Mittagessen, inkl. Bewegungspause (Alexandra Frotscher, SVLFG)

14:15 Kernaussagen zum Praxistransfer (*Ergebnisse des World Cafés*)

14:30 Impulse zur Schaffung einer Kultur der Prävention - Herausforderung und Chance für alle Akteure in der forstlichen Wertschöpfungskette (Udo Ferber, Landesforsten Rheinland-Pfalz)

14:45 Der Beitrag von proSILWA zur Präventionskultur in der Forstwirtschaft – Diskussion mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im *Fishbowl*

15:45 Folgerungen und Ausblick auf die Umsetzung von proSILWA in die Praxis (Prof. Dr. Ute Seeling, KWF, Reinhold Watzele, SVLFG)